



# EINWEISUNG IN NEUE SEGELFLUGZEUGE

## - Theoretisches Vertrautmachen - Umschulungs - Checkliste

**Beantworte die folgenden Fragen unter Zuhilfenahme des Flug- und Betriebshandbuches:**

ALLGEMEINE ANGABEN:			
Name des Piloten:		Datum:	
Flugzeugmuster:		Kennzeichen:	D -

GESCHWINDIGKEITSBEREICHE:					
Windenstart:		<i>km/h</i>	Flugzeugschlepp:		<i>km/h</i>
Manövergeschwindigkeit:		<i>km/h</i>	Ausgefahrene Luftbremsen:		<i>km/h</i>
Höchstgeschwindigkeit Vne:		<i>km/h</i>	Bei Wölbklappen:		<i>km/h</i>

BELADUNG:					
Leermasse:		<i>kg</i>	Maximale Zuladung:		<i>kg</i>
Minimale Zuladung:		<i>kg</i>			<i>kg</i>
Ballast bei Deinem Gewicht:		<i>kg</i>	Maximale Abflugmasse:		<i>kg</i>

BEI WASSERBALLAST:					
Maximale Ballastmenge:		<i>Liter</i>	Mindestgeschw. bei max. Ballast:		<i>km/h</i>
Zulässiger Wasserballast bei Deinem Gewicht:					<i>Liter</i>

KUNSTFLUGZULASSUNG:					
Figuren: .....					
Belastungsgrenzen:                    + <i>g</i> bis - <i>g</i>					

**Wie betätigt man den Haubennotabwurf ?**

.....  
 .....

**Wie hoch ist die Anfluggeschwindigkeit ( gelbe Marke ) bei ruhigem Wetter ?** ..... *km/h*

**Wie groß ist das beste Gleitverhältnis ?**    1 : .....                    bei ..... *km/h*

**Wie groß ist das minimale Sinken ?**                    ..... *m/s*                    bei ..... *km/h*

**Nenne die Gleitzahl - bei 110 km/h :**                    .....                    - bei 130 km/h : .....

**Wie groß ist die Maximalgeschwindigkeit für das Ausfahren der Luftbremsen ?** ..... *km/h*

**Wie ist die Überziegeschwindigkeit bei Deinem Gewicht ?** .....*km/h*

**Empfohlenen Gegenmaßnahmen zum Beenden des Abkippens bzw. Trudelns !**

.....

**Wie bzw. wo wird die Radbremse betätigt ?** .....

**Sonstige Besonderheiten ?** .....

# Praktisches Vertrautmachen mit einem neuen Segelflugzeugmuster

## Hinweise des Referates Flugsicherheit des DAeC

### **1. Montage / Demontage**

- Musterbedingte Besonderheiten erklären
- Achtung: Ruderanschlüsse

### **2. Sitzprobe**

- Richtige Position ( Pedale / Rückenlehne / Kissen )
- Fallschirm / Anschnallgurte
- Horizontbild

### **3. Instrumente**

- Anordnung
- „Neue“ Instrumente erklären

### **4. Bedienelemente**

- Haubennotabwurf
- Bremsklappen ( Position / Kräfte / Lastigkeitsänderung )
- Fahrwerk ( Vorsicht )
- Wölbklappen / Wasserballast-Hebel
- Ausklinkvorrichtung ( Position )
- Bremse
- Lüftung

---

### **Bemerkung:**

Bereits vor dem ersten Flug sollte man sich am Boden mit allen Handgriffen und Bedienungsabläufen eingehend vertraut machen, so daß es im Fluge unter Streß nicht zu Verwechslungen kommen kann.

---

### **Einweisungsflüge:**

- ⇒ Startarten ( evtl. mit Seitenwind)
- ⇒ Kreiswechselflüge mit verschiedenen Querlagen
- ⇒ Rollübung
- ⇒ Schnellflug
- ⇒ Langsamflug ( ausreichende Höhe !! Luftraumbeobachtung !! )
- ⇒ Überziehen und Abkippen im Geradeaus- und Kurvenflug
- ⇒ Slip
- ⇒ Ziellandungen